

## Vereinsangelegenheiten.

In der Angelegenheit der Errichtung von ornithologischen Beobachtungsstationen sind wir in der angenehmsten Lage, einen neuen wichtigen Fortschritt zu verzeichnen. Ueber Antrag des Herrn Ritter v. Tschusi zu Schmidhoffen hat das Comité des ornithologischen Vereins beschlossen, in den verschiedenen Kronländern Mandatare zu ernennen, welche das Unternehmen fördern und Beobachter zu gewinnen bestrebt sind. Bisher haben folgende Herren erklärt, die Stelle eines Mandatares anzunehmen:

Für Böhmen: Dr. Wladislaw Schier in Prag.

Für Mähren: Prof. Jos. Talsky in Nentitschem.

Für Schlesien: Prof. Em. Urban in Troppau.

Für Galizien: Prof. Dr. M. Novicki in Krakau.

Für Ungarn: Dr. J. v. Madarasz in Budapest.

Für die Zips: Dr. M. Greisiger.

Für das Banat: Dechant Dr. Kuhn in Nagy Szent-Miklos.

Für Siebenbürgen: J. v. Csato in Nagy Enyed.

Für Croatiens u. Slavonien: Prof. Spiridion Brusina in Agram.

Für Görz: Dr. Egid. Schreiber in Görz.

Für Istrien: Dr. Bernhard Schiavuzzi in Pirano.

Für Tirol: Prof. Dr. K. Della Torre in Innsbruck.

Für Salzburg: Dr. W. Sedlitzky, k. k. Hof-Apotheker in Salzburg.

Für Steiermark: Pfarrer Blasius Hanf.

Für Ober-Oesterreich: Oberförster Geyer in Waxenberg.

Für Kärnten: Friedrich Leon, Herausgeber von „Waidmannsheil“.

Für Dalmatien: Prof. G. Kolombatović in Spalato.

Für Krain: Herr Carl v. Deschmann, Custos am Landesmuseum in Laibach.

Von verschiedenen Herren sind die Entscheidungen noch ausständig, wir hoffen aber in Kurzem Nachricht von weiteren Annahmerklärungen bringen zu können.

Herr Dr. W. Schier hat nicht nur für die Bekanntmachung des Aufrufes durch Zusendung an Zeitungen gesorgt, sondern nebst dem Gratis-Exemplare des letzten Nr. (7) der Blätter des böhmischen Vogelschutz-Vereines, in welcher der Aufruf und eine Aufforderung zur Beteiligung an den Beobachtungen enthalten sind, an alle Forstämter, Schuldirektionen der Bezirke, Städte und Märkte verschickt. Das Comité ist Herrn Dr. W. Schier für diese ausserordentliche Bemühung zu wärmsten Danke verpflichtet.

### Neu eingetretene Mitglieder:

Herr Sternad Louis, Capitain des D. D. Schiffes „Austria“ in Turn-Severin, Rumänien. Im December, Jänner, Februar in Wien. VIII., Ledergasse 32.

„ Mayr Simon, Capitain des D. D. Schiffes „Galatz“ Inspectoret in Turn-Severin, Rumänien.

„ Jähnich Kurt, Dr. med., Werft-Arzt der D. D. G. in Turn-Severin, Rumänien.

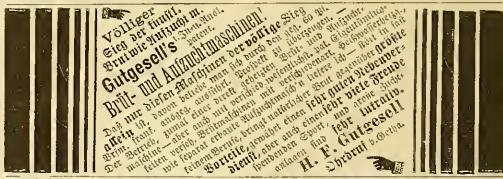
## Notizen.

**Vorsicht und Oeconomie eines Vogelpaares.** In der „Pfalz. Gef.-Zeitung“ wird von einem Distelfink-pärchen berichtet, welches sich auf einem in einem Garten befindlichen Birnbaum niedergelassen hatte und sich daselbst zum Nisten einrichtete. Statt indess nach Vollendung des Nestes mit dem Brutgeschäfte zu beginnen, flog das Pärchen suchend umher, und fing endlich an, Halm um Halm des vollendeten Nestes auf einen in der Nähe befindlichen höheren Baum zu übertragen, woselbst denn auch nach einigen Tagen das Nest zusammengestellt war. Die Ursache dieser Wohnungsveränderung war eine Katze, welche von einem in der Nähe des ersten Baumes gelegenen Reisighaufen aus die beiden Vögel fortwährend gierig betrachtete. Unter dem Schutze des Beobachters konnten die besorgten und sparsamen Eltern in der eingerichteten zweiten Wohnung ihre Familie grossziehen.

Es scheint kaum irgend einen Gegenstand zu geben, den sich ein Vogel nicht als Platz für sein Nest aussuchen würde. So baute unlängst ein Rothkehlchen sein Nest in einem weggeworfenen Kupfer-Kessel und richtete sich eine Amsel in einem ausser Gebrauch gesetzten Fasanen-Käfig häuslich ein.

**Die Jahresbeiträge pro 1882,** sowie etwaige Rückstände wollen diejenigen geehrten Vereinsmitglieder, welche diess noch nicht gethan, gefälligst recht bald an den Cassier Herrn Paul Kuschel in Wien, I., Jakobergasse 8, einsenden.

## Inserate.



### Hans Maier in Ulm a. d. Donau

direeter Import italienischer Produkte

liefert unter Garantie lebender Ankunft franco halbgewachsene

italienische Hühner und Hähnen

schwarze Dunkelfüssler . . . . . das Stück Rm. 1.65

bunte Dunkelfüssler . . . . . " " 1.75

bunte Gelbfüssler . . . . . " " 2.—

Reine bunte Gelbfüssler . . . . . " " 2.25

Reine schwarze Lamotta . . . . . " " 2.25

Hundertweise billiger.

**Preisverzeichniss postfrei.**

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

### Kurzer Leitfaden

zum

Präpariren von Vogelälgen und zum Conserviren und Ausslopfen der Vögel von Wilh. Meves,

Broch. Preis 40 Kreuzer.

Gegen Einsendung des Betrages in Briefmarken wird die Brochure franco zugeschickt.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1882

Band/Volume: [006](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten und Notizen 70](#)